

NWZ ONLINE > NORDWESTEN > WESERMARSCH > 5000 ARBEITSSTUNDEN UND 80 000 EURO FÜR NEUE STEGANLAGE

SEGELCLUB WESERSTRAND ELSFLETH

5000 Arbeitsstunden und 80 000 Euro für neue Steganlage

Es ist vollbracht: Der Segelclub Weserstrand Elsfleth hat seine neue Steganlage im Yachthafen zu Wasser gelassen. Sie ist tritt- und wetterfest – aber auch das Ergebnis jahrelanger Arbeit.

Evelyn Eischeid 04.04.2023, 09:52 Uhr



Der letzte Fingersteg der Steganlage vom Segelclub Weserstrand Elsfleth (SWE) wurde mit schmückendem Beiwerk zu Wasser gelassen.

Bild: Evelyn Eischeid

Lienen - Man schrieb das Jahr 1980, als es dem [Segelclub Weserstrand Elsfleth](#) (SWE) gelang, eine laut damaliger Aussage „winterfeste und pflegeleichte“ Konstruktion der Steganlage für den neuen Yachthafen in [Lienen](#) zu bauen. In allen Bereichen des Projekts war der SWE-Bootswart [Horst Zimmermann](#) Macher und Motor, unter seiner Leitung wurde die Anlage in der einstigen Halle der Firma Gerecke und Lauer/[Oberhammelwarden](#) erstellt.



Die alte Steganlage aus dem Jahr 1980

Das an den mit Bongossi-Holz belegten Stegen inklusive der Fingerstege der Zahn der Zeit heftig genagt hatte, war bereits vor einigen Jahren sicht- und spürbar geworden. Die abgängigen Stegbeläge wiesen gefährliche Holzsplitter auf, Wind und

Wetter sowie Vogeldreck machten den Gang über die Steganlage rutschig und wackelig.

2018 startete der SWE deshalb das Projekt „Erneuerung der Steganlage“ – und nach nicht voraussehbaren Verzögerungen durch die Corona-Pandemie wurde nun endlich der letzte renovierte Fingersteg zu Wasser gelassen. Die Stege, Hauptbrücke und Fingerstege, aber auch die Schwimmkörper, Wasserleitungen und Elektrosäulen waren im Zuge des Projekts erneuert worden. Alles zusammen war ein guter Grund, den Abschluss der Stegerneuerung mit einer kleinen Feier zu verbinden.



Sitzt, wackelt und hat Luft.

Bei den letzten Arbeiten der vergangenen Monate hatten die aktiven SWE-Mitglieder bei Eiseskälte und heftigen Winden eine wahre Marathonleistung vollbracht, um alles pünktlich zum Saisonstart herzurichten. Nach der Grillparty in einer der Bootshallen wurde der letzte von 65 Fingerstegen – über die Toppen geflaggt, geschmückt mit Blumen und der SWE-Flagge – mit dem Trecker zur Wasserung gefahren.

Für die musikalische Begleitung des Spektakels sorgte [Klaus Dammann](#), der neue 1. Vorsitzende, mit dem Schifferklavier. Dann bugsierte der vereinseigene Kran „Lütje Enak“ den Fingersteg Nr. 65 an seinen Bestimmungsort. Die neuen Fingerstege bieten Platz für 130 Boote; erneuert wurden rund 1000 Quadratmeter Steganlagen, die Mitglieder des SWE leisteten dafür über 5000 Stunden Eigenarbeit. Die Kosten bezifferte der [Segelclub](#) auf über 80 000 Euro. Einen Zuschuss hatte der [Kreissportbund Wesermarsch](#) geleistet.

ANZEIGE

Diesen Artikel teilen oder kommentieren [f](#) [t](#) [w](#) [e](#) [m](#)

ANZEIGE

THEMEN



[HORST ZIMMERMANN](#) [KLAUS DAMMANN](#) [SEGELCLUB WESERSTRAND ELSFLETH](#) [SEGELCLUB](#) [KREISSPORTBUND](#) [LIENEN](#)
[OBERHAMMELWARDEN](#) [WESERMARSCH](#)

ARTIKELEMPFEHLUNGEN DER REDAKTION





UNACHTSAMER MOMENT

74-jähriger Mann in Schortenser Bäckerei bestohlen

Eigentlich wollte der 74-jährige Schortenser nur Backwaren in einer Bäckerei in Schortens kaufen. Doch ein unachtsamer Moment reichte, damit Diebe den Mann um deutlich mehr Geld erleichtern konnten.

Schortens



NACH AUFLÖSUNG VON JFV NORDWEST

So plant VfB Oldenburg die Neuausrichtung des Jugendbereichs

Am Dienstag war die überraschende Auflösung des JFV zum Saisonende verkündet worden. Nun spricht VfB-Vorstandsmitglied Niko Warmbrunn über die Zukunftspläne des Vereins im Jugendbereich.

Manfred Mietzow, Lars Blancke - Oldenburg



PANNEN BEI REKLAMATION

Wenn die Aldi-Sauna den Kunden zum Kochen bringt

Beim Sauna-Bausatz fehlten Teile. Aldi nahm die Ware zurück. Doch dann hakete es bei der Kaufpreiserstattung. Hier die ganze Sauna-Geschichte:

Jasper Rittner - Ammerland





UNFALL IN BARSELERMOOR

Auto prallt in Güterzug – 74-Jährige in Fahrzeug weggeschleudert

Dramatischer Unfall an einem Bahnübergang in Barßelermoor: Eine 74-Jährige aus Strücklingen fährt mit ihrem Auto in einen Güterzug. Das Auto wird zurückgeschleudert – doch die Frau hat einen Schutzengel.

Hans Passmann - Barßelermoor



BIS ZUM 12. JULI

Nominierungen für Deutschen Engagementpreis möglich

Es ist wieder soweit: Noch bis zum 12. Juli können Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, für den Deutschen Ehrenamtspreis nominiert werden. Das sind die Voraussetzungen.

Friesland

ANZEIGE



AUCH INTERESSANT

Anzeigen für [Sartingerland](#) [Emdener Zeitung](#) [Severisches Wochenblatt](#) [Nordwest-Zeitung](#) [Wilhelmshavener Zeitung](#)

[Kontakt](#) [Impressum](#) [AGB](#) [Datenschutz](#) [Widerrufsrecht](#) [Nutzungsbedingungen](#) [Datenschutz-Einstellungen](#)

Verlagservices: [Mediadaten](#) [Karriere](#) [Abo](#) [Angebote](#) [Abo kündigen](#)

© NWZonline 2022 - Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

